

Veranstaltungsinformation

15. März 2019

Architekturgrößen made in Braunschweig

Vortrag über die „Braunschweiger Schule“ am 19. März im Braunschweigischen Landesmuseum

Die sechziger Jahre zählen für die Architekturfakultät der heutigen Technischen Universität Braunschweig wohl zu den prägendsten. Während dieser Jahre und der Tätigkeit von Friedrich Wilhelm Kraemer avancierte die Hochschule im universitären Wettstreit zum international geschätzten Standort – und deren Architekten wurden als Vertreter der sogenannten „Braunschweiger Schule“ bekannt.

Am 19. März um 19 Uhr widmet sich der Bau- und Architekturhistoriker Dr. Olaf Gisbertz mit seinem Vortrag im Braunschweigischen Landesmuseum dieser Blütezeit der Braunschweiger Architekten und beleuchtet die Marke „Braunschweiger Schule“ und die Entstehung und Geschichte des Mythos dahinter, der sich auch noch bis heute hält.

Bildunterschrift: Institut für Statik und Stahlbau, © TU Braunschweig

Marke und Mythos – Braunschweiger Schule

Vortrag von PD Dr. Olaf Gisbertz (Fachhochschule Dortmund)

Di, 19. März 2019, 19 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungsort: Braunschweigisches Landesmuseum, Burgplatz 1, 38100 Braunschweig

Pressestelle:

Desirée Hennecke, Volontärin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0531 – 1225 4412, E-Mail: d.hennecke@3landesmuseen.de

Silke Röhling, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0531 – 1225 4400, Mobil 0163 – 5917 114, E-Mail: s.roehling@3landesmuseen.de